

# Häufige Fragen zur Mehrwertsteueranpassung

1	Vorwort.....	2
2	Worum geht es eigentlich?.....	2
3	Welche Änderungen müssen durchgeführt werden? .....	3
4	Was bedeutet das für die Ratepay-Gebühren?.....	9

## 1 Vorwort

Wie bereits bei der Mehrwertsteuersenkung im Juni 2020, möchten wir Sie auch dieses Mal bei der erneuten Mehrwertsteueranpassung über Ihre technischen Möglichkeiten bei der Anpassung Ihrer Transaktionen und bei möglichen aufkommenden Fragestellungen bereits vorab informieren.

Ein kleiner rechtlicher Hinweis noch: Ratepay gibt an dieser Stelle keine steuerliche und rechtliche Beratung. Die folgenden FAQ dienen einer Orientierung, wie mit der Mehrwertsteueranpassung umgegangen wird/ werden kann. Die Haftung von Ratepay ist insoweit ausgeschlossen. Ratepay empfiehlt Ihnen bei bestehender Rechtsunsicherheit stets die Überprüfung durch eine qualifizierte Rechtsberatung.

## 2 Worum geht es eigentlich?

Im Rahmen des Konjunkturprogrammes der Bundesregierung wurde beschlossen, dass die Mehrwertsteuersätze temporär bis zum 31.12.2020 gesenkt werden. Ab dem 01.01.2021 gelten dann wieder die ursprünglichen Sätze in Höhe von 19 % und 7 %.

### **Ab wann gelten die neuen Steuersätze?**

Für alle bis zum 31.12.2020 ausgeführten Leistungen gilt ein Steuersatz von 16 % bzw. 5 %. Danach gilt ab dem 1.1.2021 wieder der ursprüngliche Steuersatz von **19 % bzw. 7 %**.

Info: Zeitpunkt der Leistungserbringung ist maßgeblich

Für die Mehrwertsteuerberechnung zählt einzig und allein das Datum der Leistungserbringung. Es ist folglich egal, ob ein Unternehmen der Ist- oder der Soll-Besteuerung unterliegt. Auch Anzahlungen oder Vorauszahlungen wirken sich diesbezüglich in keiner Weise aus (§ 27 Abs. 1 UstG).

### **Werden die Mehrwertsteuersätze automatisch durch Ratepay angepasst?**

Nein. Ratepay darf die Mehrwertsteuersätze nicht automatisch anpassen. Generell gilt: Der Confirmation Deliver (CD) muss den gleichen Wert wie der Payment Request (PR) haben.

### 3 Welche Änderungen müssen durchgeführt werden?

#### Können die Steuersätze nachträglich noch geändert werden?

Ja. Versandbestätigungen für Bestellungen ab 1.1.21 können problemlos mit den neuen Steuersätzen an Ratepay übermittelt werden.

Ausnahme: Sollte eine Bestellung bereits im Dezember 2020 erfolgt sein, der Versand aber erst im Januar 2021 stattfinden, ist es wichtig, dass Ratepay den gleichen Bruttopreis wie beim Payment Request (PR) übermittelt bekommt oder vor dem Versand (CD) ein Payment Change - Change Order an Ratepay gesendet wird.

#### Wie können die Änderungen der Mehrwertsteueranpassung in der Übergangsphase (Kauf im Dezember / Versand im Januar) an Ratepay übermittelt werden?

Die Änderungen können wie folgt an Ratepay übermittelt werden:

##### Über einen Payment Change – Change Order

- a) Gleicher Bruttopreis (präferierte Variante)
- b) Erhöhter Bruttopreis

##### Mithilfe eines Payment Change in ORCA

- c) Gleicher Bruttopreis (präferierte Variante)
- d) Erhöhter Bruttopreis

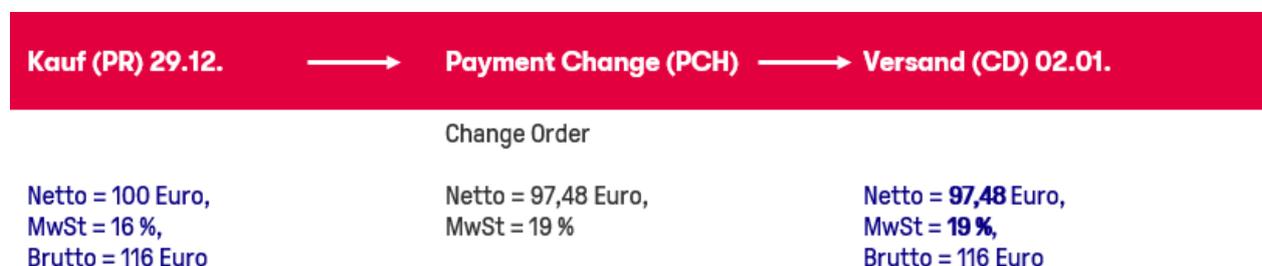
##### Über einen Payment Change – Change Order

Sie können Änderungen Ihrer Transaktionen mit Hilfe der Operation „Payment Change – Change Order“ an Ratepay übermitteln.

##### a) Gleicher Bruttopreis

Die Mehrwertsteuer kann mit dem Versand angepasst werden, solange der Bruttopreis gleichbleibt.

Beispiel: Kauf im Dezember 2020 - Versand im Januar 2021



## b) Erhöhter Bruttopreis

Die Transaktion kann über einen Payment Change - Change Order vor dem Versand (CD) angepasst werden. Dazu werden der Bruttopreis und die Mehrwertsteuer entsprechend angepasst.

Beispiel: Kauf im Dezember 2020 - Versand im Januar 2021

**Kauf (PR) 29.12. → Payment Change (PCH) → Versand (CD) 02.01. → Payment Change (PCH)\***

	Change Order		Credit
Netto = 100 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = <u>116 Euro</u>	MwSt = 19 % Brutto = 119 Euro	Netto = 100 Euro, MwSt = <b>19 %</b> , Brutto = <u>119 Euro</u>	Preisnachlass = 3 Euro

\* Hinweis: Damit der Käufer durch den späteren Versand im Januar nicht benachteiligt wird, ist es möglich über ein Payment Change - Credit (Preisnachlass), die nachträgliche Erhöhung wieder gutzuschreiben.

## Mithilfe eines Payment Change in ORCA\*

Sollten Sie die Operation „Payment Change – Change Order“ nicht nutzen können, haben Sie die Möglichkeit diese mit Hilfe von ORCA an Ratepay zu übermitteln. Dabei nutzt ORCA eine Stornierung der Transaktion mit dem anschließenden Hinzufügen der aktualisierten Daten. Sollten noch keine Zugangsdaten vorliegen, erstellen wir diese gerne für Sie.

\*Hinweis: Es gilt nach wie vor: Sollten Änderungen über ORCA vorgenommen werden, müssen weitere Ratepay Operationen zu einer Bestellung (z.B. Payment Change - Return) ebenfalls in ORCA durchgeführt werden. Bitte beachten Sie ebenfalls, dass sich Änderungen in ORCA nicht auf Ihre Systeme (z.B. Warenwirtschaft) automatisch auswirken.

## c) Gleicher Bruttopreis in ORCA

Die Transaktion kann über einen Payment Change „Cancellation“ sowie über „Change Order“ vor dem Versand (CD) angepasst werden. Dazu wird zuerst der betreffende Artikel storniert und danach der Artikel mit dem neuen **Nettopreis(en)** und der neuen **Mehrwertsteuer** hinzugefügt.

Beispiel: Kauf im Dezember 2020 - Versand im Januar 2021

**Kauf (PR) 29.12. → Payment Change (PCH) → Payment Change (PCH) → Versand (CD) 02.01.**

	Cancellation (Stornierung)	Change Order (Hinzufügen)	
Netto = 100 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = <u>116 Euro</u>	Netto = 100 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = 116 Euro	Netto = 97,48 Euro, MwSt = 19 %, Brutto = 116 Euro	Netto = <b>97,48 Euro</b> , MwSt = <b>19 %</b> , Brutto = <u>116 Euro</u>

#### d) Erhöhter Bruttopreis in ORCA

Die Transaktion kann über einen Payment Change „Cancellation“ sowie über „Change Order“ vor dem Versand (CD) angepasst werden. Dazu wird zuerst der betreffende Artikel storniert und danach der Artikel mit dem neuen **Bruttopreis(en)** und der neuen **Mehrwertsteuer** hinzugefügt.

Beispiel: Kauf im Dezember 2020 - Versand im Januar 2021

Kauf (PR) 29.12.	→	Payment Change (PCH)	→	Payment Change (PCH)	→	Versand (CD) 02.01.	→	Payment Change (PCH)*
		Cancellation (Stornierung)		Change Order (Hinzufügen)				Credit
Netto = 100 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = <u>116 Euro</u>		Netto = <del>100 Euro</del> , MwSt = <del>16 %</del> , Brutto = <del>116 Euro</del>		Netto = 100 Euro, MwSt = 19 %, Brutto = 119 Euro		Netto = <b>100 Euro</b> , MwSt = <b>19 %</b> , Brutto = <u>119 Euro</u>		Preisnachlass = 3 Euro

**Es ist nicht möglich einen Payment Change - Change Order zu nutzen, um die Mehrwertsteueranpassung an Ratepay zu übermitteln. Wie kann die Änderung dennoch abgebildet werden?**

Siehe vorherige Frage unter Verwendung des Ratepay Tools ORCA die Beispiele c) „Gleicher Bruttopreis“ und d) Geänderter Bruttopreis.

**Wie können die Transaktionen angepasst werden, wenn in der Übergangszeit für Teillieferungen (im Dezember gekauft und sowohl im Dezember 2020 als auch im Januar 2021 versandt) Änderungen an den Preisen/ Mehrwertsteuer vorgenommen werden sollen?**

**Wichtig:** Der Bruttopreis im Dezember muss generell mit dem Bruttopreis im Januar übereinstimmen, damit Ratepay die Transaktion verarbeiten kann. Folgende Möglichkeiten können genutzt werden, wenn der Kunde noch im Dezember zum „alten“ Preis gekauft hat und die Lieferung erst im Januar erfolgt:

Beispiel Kauf im Dezember 2020

Artikel 1 = Netto = 200 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = 232 Euro → Versand im Dezember 2020

Artikel 2 = Netto = 100 Euro, MwSt = 16 %, Brutto 116 Euro → Versand im Januar 2021

**a) Gleicher Bruttopreis** – mit neuem Steuersatz und aktualisiertem Nettopreis im Januar

**Kauf (PR) 29.12. → Versand (CD) 29.12. → Payment Change (PCH) → Versand (CD) 02.01.**

Artikel 1: Netto = 200 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = <u>232 Euro</u>	Artikel 1: Netto = 200 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = <u>232 Euro</u>	Change Order	
Artikel 2: Netto = 100 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = <u>116 Euro</u>		Artikel 2: Netto = 97,48 Euro, MwSt = 19 %	Artikel 2: Netto = <b>97,48 Euro</b> , MwSt = <b>19 %</b> , Brutto = <u>116 Euro</u>

Versand Artikel 1 im Dezember 2020:

Nettopreis = 200 Euro, MwSt = 16 %, Bruttopreis = 232 Euro → es ändert sich nichts

Versand Artikel 2 im Januar 2021:

Nettopreis = 97,48 Euro, MwSt = 19 %, Bruttopreis = 116 Euro → sowohl der Nettopreis als auch die Mehrwertsteuer wurden angepasst. Der Bruttopreis bleibt gleich.

**b) Erhöhter Bruttopreis** – mit nachträglichem Preisnachlass im Januar

**Kauf (PR) 29.12. → Versand (CD) 29.12 → Payment Change (PCH) → Versand (CD) 02.01. → Payment Change (PCH)\***

		Change Order		Credit
Artikel 1: Netto = 200 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = <u>232 Euro</u>	Artikel 1: Netto = 200 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = <u>232 Euro</u>			
Artikel 2: Netto = 100 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = <u>116 Euro</u>		Artikel 2: MwSt = 19 % Brutto = 119 Euro	Artikel 2: Netto = 100 Euro, MwSt = <b>19 %</b> , Brutto = <u>119 Euro</u>	Preisnachlass = 3 Euro

Versand Artikel 1 im Dezember 2020:

Nettopreis = 200 Euro, MwSt = 16 %, Bruttopreis = 232 Euro → es ändert sich nichts

Versand Artikel 2 im Januar 2021:

Nettopreis = 100 Euro, MwSt = 19 %, Bruttopreis = 119 Euro → sowohl der Bruttopreis als auch die Mehrwertsteuer wurden angepasst. Der Nettopreis bleibt gleich.

\* Hinweis: Damit der Käufer durch den späteren Versand im Januar nicht benachteiligt wird, ist es möglich über ein Payment Change - Credit (Preisnachlass), die nachträgliche Erhöhung wieder gutzuschreiben.

## **Was muss ich bei der Übermittlung von Retouren ab dem 1. Januar 2021 beachten?**

Generell gilt, dass Retouren den gleichen Steuersatz beinhalten müssen wie zum Zeitpunkt des Versands (Confirmation Deliver). Findet der Versand der Ware im Dezember 2020 statt, muss die Retoure ab Januar 2021 den reduzierten Steuersatz (16 %) enthalten. Findet der Versand ab Januar 2021 statt, so muss die Retoure den geänderten Steuersatz von (19 %) enthalten.

## **Was passiert, wenn nach dem Stichtag 1. Januar 2021 weiterhin Datensätze mit 16 % Mehrwertsteuer an Ratepay übergeben werden?**

Die Transaktionen werden weiterhin von Ratepay verarbeitet, solange der Bruttobetrag bei Versand (CD) mit dem des Payment Request (PR) übereinstimmen.

Ratepay empfiehlt bei bestehender Rechtsunsicherheit die Überprüfung durch eine qualifizierte Rechtsberatung.

## **Wie erfahre ich, ob Operationen (z.B. CD) bearbeitet / abgelehnt werden.**

Sollte eine Operation von Ratepay nicht verarbeitet werden können, wird eine Fehlermeldung gesendet.

## **Wie kann vermieden werden, dass die Mehrwertsteueränderung ab dem 1. Januar 2021 den Käufer nachteilig belastet, wenn die Bestellung bereits im Dezember 2020 stattgefunden hat, aber der Versand erst im Januar 2021 erfolgen kann?**

Die optimale Lösung ist die Verwendung des Payment Change - Change Order vor dem Versand (CD) der Bestellung.

### **Bei Verwendung des Payment Change – Change Order**

- a) Gleicher Bruttobetrag mit reduziertem Nettobetrag
- b) Erhöhung des Bruttobetrages mit nachträglichen Preisnachlass

### **Bei Verwendung des Payment Change in ORCA**

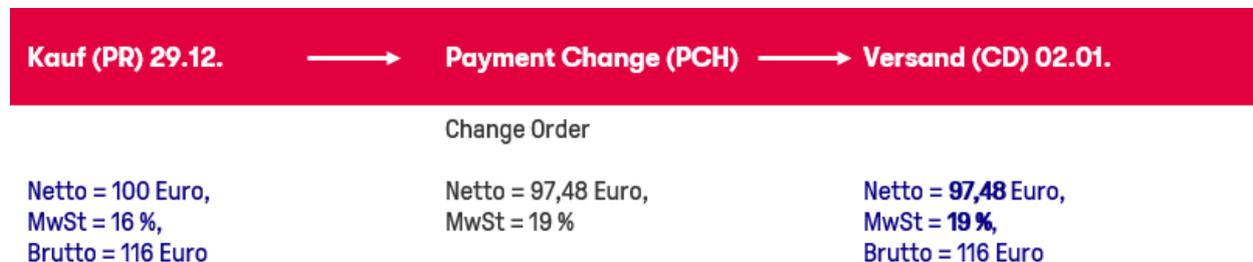
- c) Gleicher Bruttobetrag mit reduziertem Nettobetrag
- d) Erhöhung des Bruttobetrages mit nachträglichen Preisnachlass

## Über einen Payment Change – Change Order

### a) Gleicher Bruttopreis mit reduziertem Nettopreis

Damit der Käufer noch von der Mehrwertsteuersenkung in 2020 profitieren kann, muss **vor dem Versand (CD)** ein Payment Change - Change Order an Ratepay mit den neuen Werten der Bestellung übermittelt werden.

Beispiel: Kauf im Dezember 2020 - Versand im Januar 2021



### b) Erhöhung des Bruttopreis mit nachträglichen Preisnachlass

Die Mehrwertsteuerdifferenz kann dem Käufer auch in Form eines Preisnachlasses (Payment Change - Credit) nach dem Versand gewährt werden.

Beispiel: Kauf im Dezember 2020 - Versand im Januar 2021



### Bei Verwendung des Payment Change in ORCA\*

Sollte die Ratepay Operation "Payment Change - Change Order" nicht technisch implementiert sein, können die Änderungen auch mit Hilfe von ORCA an Ratepay übermittelt werden. Dabei nutzt ORCA eine Stornierung der Transaktion mit dem anschließenden Hinzufügen der aktualisierten Daten. Sollten noch keine Zugangsdaten vorliegen, erstellen wir diese gerne für Sie.

Hinweis: Es gilt nach wie vor: Sollten Änderungen über ORCA vorgenommen werden, müssen weitere Ratepay Operationen (z.B. Payment Change - Return) ebenfalls in ORCA durchgeführt werden. Bitte beachten Sie ebenfalls, dass sich Änderungen in ORCA nicht auf Ihre Systeme (z.B. Warenwirtschaft) automatisch auswirken.

### c) Gleicher Bruttopreis mit reduziertem Nettopreis in ORCA

Damit der Käufer nicht nachteilig belastet wird, kann der Nettopreis entsprechend reduziert werden. Dafür wird in ORCA **vor** dem Versand (CD) die entsprechende Bestellung storniert und direkt danach mit den neuen **Nettopreis(en)** und der neuen **Mehrwertsteuer** hinzugefügt.

Beispiel: Kauf im Dezember 2020 - Versand im Januar 2021

**Kauf (PR) 29.12. → Payment Change (PCH) → Payment Change (PCH) → Versand (CD) 02.01.**

	Cancellation (Stornierung)	Change Order (Hinzufügen)	
Netto = 100 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = <u>116 Euro</u>	Netto = <del>100 Euro</del> , MwSt = <del>16 %</del> , Brutto = <del>116 Euro</del>	Netto = 97,48 Euro, MwSt = 19 %, Brutto = 116 Euro	Netto = <b>97,48 Euro</b> , MwSt = <b>19 %</b> , Brutto = <u>116 Euro</u>

**d) Erhöhter Bruttopreis mit nachträglichen Preisnachlass in ORCA**

Die Mehrwertsteuerdifferenz kann dem Käufer auch in Form eines Preisnachlasses nach dem Versand durch einen Payment Change „Credit“ gewährt werden.

Beispiel: Kauf im Dezember 2020 - Versand im Januar 2021

**Kauf (PR) 29.12. → Payment Change (PCH) → Payment Change (PCH) → Versand (CD) 02.01. → Payment Change (PCH)\***

	Cancellation (Stornierung)	Change Order (Hinzufügen)		Credit
Netto = 100 Euro, MwSt = 16 %, Brutto = <u>116 Euro</u>	Netto = <del>100 Euro</del> , MwSt = <del>16 %</del> , Brutto = <del>116 Euro</del>	Netto = 100 Euro, MwSt = 19 %, Brutto = 119 Euro	Netto = <b>100 Euro</b> , MwSt = <b>19 %</b> , Brutto = <u>119 Euro</u>	Preisnachlass = 3 Euro

**4 Was bedeutet das für die Ratepay-Gebühren?**

**Gilt die Mehrwertsteueranpassung auch für die Ratepay-Gebühren?**

Ja. Für Ratepay-Gebühren, die zwischen dem 1.7. und dem 31.12.20 entstanden sind, werden 16 % berechnet. Für Gebühren die ab dem 1.1.21 entstehen, gilt der Mehrwertsteuersatz von 19 %.

**Warum sind auf meiner Händlerabrechnung verschiedene Steuersätze?**

Im Rahmen des Konjunkturprogramms der Bundesregierung wurde beschlossen, dass die Mehrwertsteuersätze temporär gesenkt werden sollen. Abhängig von der Leistungserstellung fällt ab dem 1.7.20 ein gesenkter Steuersatz von 16 % an. In dem Zeitraum davor und ab dem 1.1.21 wird die Mehrwertsteuer mit 19 % berechnet.

## **Welche Steuersätze gelten für meine Ratepay-Gebühren?**

Ratepay berechnet vor dem 1.7.20 einen Mehrwertsteuersatz von 19 %. Zwischen dem 1.7. bis zum 31.12.20 gilt der ermäßigte Mehrwertsteuersatz von 16 % und ab 1.1.21 wird die Mehrwertsteuer wieder mit 19 % berechnet.

## **Mit welchem Steuersatz wird das Ratepay-Disagio in Rechnung gestellt?**

Das Ratepay Disagio wird bis zum 30.6.20 und ab dem 1.1.21 mit 19 % abgerechnet.

## **Wie wird mit den Ratepay Payment Change Gebühren aufgrund der Mehrwertsteueranpassung umgegangen?**

Die Ratepay Payment Change Gebühren werden bis zum 31.12.20 mit 16 % und ab dem 1.1.21 mit 19 % abgerechnet.

Um Sie in der Übergangsphase zu unterstützen, werden alle Payment Change Gebühren des Typs Change Order im Januar 2021 nicht in Rechnung gestellt.

## **Wie erfolgt die Abrechnung der Ratepay Transaktionskosten im Zuge der Mehrwertsteueränderung?**

Die Ratepay Transaktionskosten werden bis zum 30.6.20 mit 19 %, zwischen dem 1.7.-31.12.20 mit 16 % und ab dem 1.12021 wieder mit 19 % abgerechnet.

## **Durch die erneute Mehrwertsteueranpassung entstehen mehr Payment Changes als gewöhnlich. Gibt es eine Möglichkeit die Extragebühren für diese Transaktionen erstattet zu bekommen?**

Um Sie zu unterstützen und zu entlasten, stellt Ratepay die Payment Change Gebühren des Typs "Change Order" im Übergangszeitraum (Januar 2021) nicht in Rechnung.

## **Wie ändert sich das Settlement-File?**

Das Settlement-File ändert sich von seinem Format und den Inhalten nicht. Bis zum 30.6. werden die Ratepay Gebühren mit 19 % Mehrwertsteuer abgerechnet, zwischen dem 1.7.-31.12.20 mit 16 % und ab dem 1.1.21 wieder mit 19 %.

## **Wie ändert sich das Clearing-File?**

Das Clearing-File ändert sich von seinem Format und den Inhalten nicht. Bis zum 30.6. werden die Ratepay Gebühren mit 19% Mehrwertsteuer abgerechnet, zwischen dem 1.7.-31.12.20 mit 16 % und ab dem 1.1.21 wieder mit 19 %.